

Gemeindebrief der katholischen **ST.-MARIEN-GEMEINDE**

August 2021

Mit den Standorten St. Bonifatius Findorff - St. Josef
Oslebshausen - St. Marien Walle - St. Nikolaus Gröpelingen

Liebe Gemeinde, für dieses Vor-Wort sei mir einmal erlaubt zurück zu blicken. Im letzten Monat ist mir medial und allgemein im öffentlichen Leben besonders das Wort Stolz (bzw. engl. pride) begegnet. Es steht in Verbindung zu den Regenbogenfahnen, die an unterschiedlichen Orten aufgehängt wurden und zum sog. pride month, dem Monat des Stolzes. Ich kann mir diesen Begriff nicht so vorbehaltlos „auf die Fahne schreiben“. Sicherlich kann er teilweise eine positive Bedeutung haben. Ich bin stolz auf das, was ich geleistet habe, auf meine Eltern, meine Familie etc. Er birgt jedoch aufs Ganze gesehen auch immer die Gefahr in sich, zu kippen und zum Hochmut und zur Hybris zu werden. In ihnen wird eine Haltung deutlich, in der man sich über andere erhebt, sich an ein Idealbild klammert und das ist letztlich die Weigerung, die ganze Wirklichkeit anzunehmen, wie sie wirklich ist. Aber darauf kommt es doch letztlich an: die Wirklichkeit in der Tiefe und sich selbst und den anderen und Gott so anzunehmen, wie sie einfach sind. Alle Idealbilder fallen zu lassen und mit der – vielleicht auch unangenehmen – Wirklichkeit in Kontakt zu kommen. Ich denke der Stolz führt uns letztlich weg von unserer Menschlichkeit und davon, wer und wie wir eigentlich sind. Wir sind Gebilde aus Erde, aus Staub. Einfach und zerbrechlich. Schutzbedürftig und wir suchen nach Geborgenheit. Wir sind gefährdet, wir haben blinde Flecken, wir sind verführbar, wir brauchen auch Versöhnung. Dies anzunehmen erfordert letztlich eines: Demut. Die Begegnung Jesu mit dem Blindgeborenen (vgl. Joh 9,1-6) finde ich in diesem Zusammenhang hilfreich. Jesus bestreicht dessen Augen mit einer Mischung aus Speichel und Erde. Will sagen: „Du bist von der Erde, von unten. Nimm es an. Versöhne dich damit. Auch: In dir ist nicht nur Reines, da ist auch Schmutz. Du brauchst Versöhnung.“ Dann solle er sich im Teich Schiloach waschen. Schiloach heißt übersetzt: Gesandter. Das steht für Jesus. Er soll sich beugen, „herunterkommen“, in der Begegnung mit Jesus sein, sich in ihm waschen. Er soll von ihm lernen, von ihm her rein zu werden, neu werden, neu denken, neu sehen, sich endlich so sehen können, wie er wirklich ist. Das heißt im wahrsten Sinne des Wortes demütig zu werden, Mut zur Wahrheit meiner selbst zu haben. Dahin will Jesus uns führen und uns befähigen: in Demut hinabzusteigen in unsere Menschlichkeit, sie als solche anzunehmen und uns aus der Begegnung mit ihm erneuern zu lassen. Das Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel, zu dem wir als Kirche besonders auf Maria blicken, die erkannt hat, dass sie die Magd des Herrn ist und sich von ihm radikal abhängig wusste, also radikal demütig war, wird uns dabei sicherlich mehr helfen.

Christian Kütke, Pastoralreferent

Gottesdienstordnung im August 2021

Aufgrund der "Corona-Situation" sind die zurzeit geltenden Regelungen zu beachten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und im Bedarfsfall muss eine Nachvollziehbarkeit der Kontakte für die Gesundheitsbehörden gewährleistet sein. Daher ist eine **vorherige Anmeldung notwendig**. Sie können sich telefonisch anmelden **während der Bürozeiten in unseren Pfarrbüros** oder **per online-Anmeldung** auf unserer Homepage (siehe unter "Gottesdienste" bzw. QR-Code). Kurzentschlossene können versuchen, sich vom „Ordnerdienst“ direkt vor der Messe eintragen zu lassen, aber bitte haben sie Verständnis, wenn (gerade sonntags) bereits alle Plätze vergeben sind.



Samstag, 31.7.

15.00 Uhr St. Marien: Tauffeier

17.00 Uhr St. Marien:

Vorabendmesse

18.30 Uhr St. Josef: Vorabendmesse

Sonntag, 1.8., 18. Sonntag im Jk.

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe in
poln. Sprache

09.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

11.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Dienstag, 3.8.

09.00 Uhr St. Bonifatius: Hl. Messe

Mittwoch, 4.8.

08.00 Uhr St. Josef: Eucharistische
Anbetung in Stille

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Donnerstag, 5.8.

18.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe in
poln. Sprache

Freitag, 6.8., Verklärung des Herrn

09.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe

Samstag, 7.8.

17.00 Uhr St. Marien:

Vorabendmesse

Sonntag, 8.8., 19. Sonntag im Jk.

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe in
poln. Sprache

09.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

11.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

14.30 Uhr St. Marien: Tauffeier

Dienstag, 10.8.

09.00 Uhr St. Bonifatius: Hl. Messe

Mittwoch, 11.8.

08.00 Uhr St. Josef: Eucharistische
Anbetung in Stille

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Freitag, 13.8.

09.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe

Samstag, 14.8.

17.00 Uhr St. Marien:

Vorabendmesse

Sonntag, 15.8., Mariä Aufnahme in den Himmel

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe in
poln. Sprache

09.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

11.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Dienstag, 17.8.

09.00 Uhr St. Bonifatius: Hl. Messe

Mittwoch, 18.8.

08.00 Uhr St. Josef: Eucharistische
Anbetung in Stille

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Freitag, 20.8.

09.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe

19.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe;
anschl. Eucharistische
Anbetung (bis 22 Uhr)

Samstag, 21.8.

10.00 Uhr St. Josef: Einkehrtag mit
Lobpreis, Anbetung und
Vorträgen (bis 17 Uhr)

17.00 Uhr St. Marien:
Vorabendmesse

Sonntag, 22.8., 21. Sonntag im Jk.

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe in
poln. Sprache

09.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

11.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Dienstag, 24.8., Hl. Bartholomäus

09.00 Uhr St. Bonifatius: Hl. Messe

Mittwoch, 25.8.

08.00 Uhr St. Josef: Eucharistische
Anbetung in Stille

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Freitag, 27.8.

09.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe

Samstag, 28.8.

15.00 Uhr St. Marien: Tauffeier

17.00 Uhr St. Marien:
Vorabendmesse

Sonntag, 29.8., 22. Sonntag im Jk.

09.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe in
poln. Sprache

09.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe

11.00 Uhr St. Josef: Hl. Messe

Dienstag, 31.8.

09.00 Uhr St. Bonifatius: Hl. Messe

Monatliche Hl. Messe und Anbetung in St. Josef - am Freitag, 20. August

Ablauf (man kann jederzeit dazukommen oder auch früher gehen):

19.00 Uhr, Hl. Messe; anschl. Aussetzung mit Lobpreis und Gebet

20.00 Uhr, stille Anbetung (und Beichtmöglichkeit)

20.30 Uhr, sammeln von Fürbittanliegen und Rosenkranzgebet

21.15 Uhr, stille Anbetung (und Beichtmöglichkeit)

21.45 Uhr, Gemeinsames Gebet (Komplet – Abendgebet der Kirche), anschl.
Abschluss mit Eucharistischem Segen (um 22 Uhr).

Einkehrtag in St. Josef am Samstag, 21. August

Beginn 10 Uhr mit Lobpreis, Gebet, Vortrag, Anbetung; nachmittags ist parallel
Beichtmöglichkeit; Zum Abschluss feiern wir die Hl. Messe. Ende gegen 17.00
Uhr. Bitte anmelden per online, im Pfarrbüro oder bei Pastor Luttmann. Da wir
kein Mittagessen anbieten können, möge sich jeder etwas zum persönlichen
Verzehr mitbringen. **Ggf. aktuelle Änderungen** wegen „Corona“ finden Sie auf
unserer Homepage www.st-marien.de

Vorabendmessen samstags

Die Vorabendmesse in St. Josef (um 18.30 Uhr) war seit Beginn der Corona-
Pandemie ein zusätzliches Angebot um mehr Teilnehmern die Möglichkeit zu
geben, eine Messe zu besuchen. Da die Gesamtsituation sich entspannt hat, wird

die Messe ab August wieder wegfallen. Sollte sich herausstellen, dass es wieder sinnvoll ist, sie erneut anzubieten, werden wir dies dann auch tun.

Die Vorabendmesse um 17 Uhr in St. Marien (sie ist ja seinerzeit von St. Bonifatius nach St. Marien verlegt worden) bleibt so bestehen, da aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen eine „Rückverlegung“ nach St. Bonifatius zurzeit nicht möglich ist.

Der Charismatischer Gebetsabend findet im August am 6. + 13. + 20. + 27. August wieder in der St. Marienkirche statt; jeweils freitags von 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr statt.

Anmeldung über die Homepage Gottesdienste (st-marien.de) erwünscht. Nähere Infos bei Pastor Fleddermann



Gruppen und Verbände

Tischtennisgruppe St. Josef

Ob jung ob alt: Tischtennis für jedermann und jedefrau. Wir freuen uns über neue Mitspieler jeden Freitag von 17:00 bis 19:00 Uhr im Pfarrsaal St. Josef (außer in den Ferien und zu besonderen Anlässen). Fragen beantwortet gerne Karl-Heinz Bundfuss, Tel. 64 65 61

Nächste Termine: 06.08., 13.08., 20.08. und 27.08.



Kinder und Jugend

Frühberatungsstelle Gröpelingen

Beratung für Schwangere und Eltern von Babys und Kleinkindern, Hebammensprechstunde, Ernährungssprechstunde, Babymassage, Rückbildungskurs, Babytreff (Kinder bis 1 Jahr), Spieltreff (Kinder bis 3 Jahre). Weitere Infos und Anmeldungen unter Tel. 39 09 92 46.

RTL Kinderhaus in St. Nikolaus

Das RTL Kinderhaus ist ein offenes Angebot der Caritas Bremen für Kinder von 6 bis 12 Jahren aus Familien im Bremer Westen. Ihr könnt an Aktivitäten in den Bereichen Freizeit und Bildung teilnehmen, u.a. Hausaufgabenhilfe. Geöffnet montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr in St. Nikolaus, Gröpelingen. Weitere Infos bei Cornelius Peters, Tel. 335 730.

Sonstige Angebote



Einladung zur Diözesanwallfahrt

Am **Sonntag, 19. September 2021**, wird die Diözesanwallfahrt **mit Kranken und für Kranke** in Lage - Rieste stattfinden.



Wie vor Corona sind die Kranken aus unserem Bistum, alle, die diese begleiten, **aber ebenso auch alle, die sich stellvertretend für Kranke zum gemeinsamen Gebet aufmachen wollen**, herzlich zur Wallfahrt zum Kreuz nach Lage eingeladen.

Der gemeinsame **Festgottesdienst** auf dem Wallfahrtsgelände beginnt um **10:00 Uhr**; anschließend Einzelsegnung durch Priester und Diakone an den Plätzen. Wir möchten von Bremen aus in diesem Jahr wieder an dieser Wallfahrt teilnehmen. Corona konform können wir mit 10 Personen aus 10 Haushalten im Kleinbus fahren. Es muss keine Maske getragen werden.

Zur konkreten Organisation:

- wir werden - je nach Anmeldezahlen - von verschiedenen Standorten mit Kleinbussen abfahren.
- Abfahrtzeit ist gegen 8:00 Uhr.
- Der Kostenbeitrag ist **14,00€** je Person für **Fahrt, Mittagessen und Kaffee**
- Rückkehr gegen 15:00 Uhr
- Rollator/ Rollstuhl Mitnahme bei Anmeldung bitte angeben

Anmeldungen bis zum 10.09.2021 in den jeweiligen Pfarrbüros. Danach werden die Abfahrtsorte und Zeiten der Kleinbusse geplant und telefonisch bekannt gegeben.

Angelika Klapper für den Arbeitskreis Altenpastoral Dekanat Bremen

Beratungsangebote der Caritas in St. Nikolaus

Allgemeine Soziale Beratung (bei allen Notlagen, Jobcenter, etc.):

Khaled Raschi, Tel. 335 73 0, Termine nach Vereinbarung: dienstags.

Schuldnerberatung (bei Schulden): entfällt

Migrationsberatung (bei Fragen zu Aufenthalt, Ausländerbehörde, Deutsch-Kurse, etc.)

Aicha Zergani, Tel. 335 73 0, Termine nach Vereinbarung: donnerstags.



Behördenlotse Christian Kütke: Für Fragen und Anträge rund ums Jobcenter und andere Behörden. Termine nach Vereinbarung, Tel. 0151 70 54 64 88.

Informationen

Gartenaktion in St. Josef

Wir haben in St. Josef ein „Gartenteam“, das sich liebevoll um die Beete kümmert (Herzlichen Dank an dieser Stelle). Das Grundstück ist aber so groß, dass es einer Gartenaktion bedarf, um die Wege und den Platz vor der Kirche einigermaßen „in Form“ zu bringen und vom Unkraut zu befreien. Wir wollen uns am Samstag, 7. August von 9 – 12 Uhr, treffen und dann mit einem gemeinsamen „Imbiss“ abschließen. Bitte soweit vorhanden „Gartenwerkzeuge“ mitbringen. Anmeldung ist nicht erforderlich. Rückfragen ggf. bitte an Christian Kütke, Tel.: 62009091

Eine Vision für die Zukunft der katholischen Kirche in Bremen

Wie geht es weiter mit der katholischen Kirche in Bremen? Zu dieser Frage hat der Stadtpastoralrat vor einigen Monaten eine Umfrage durchgeführt, an der sich fast 1000 Bremerinnen und Bremer beteiligt haben. Auf der Grundlage der Antworten hat eine Arbeitsgruppe im Auftrag des Stadtpastoralrats eine Vision für die Zukunft entworfen. Dieser Text soll einfließen in den Stadtpastoraltag am 17. und 18. September, an dem es um die Umsetzung dieser Vision geht. Zur Beteiligung am Stadtpastoraltag sind alle Interessierten willkommen; Anmeldung bis zum 27. August bei Christoph Lubberich, c.lubberich@kirchenamt-bremen.de, Telefon 0421-3694-103.

Und so sieht die Vision für die Zukunft der katholischen Kirche in Bremen aus:

Kirche kann.

Wir wollen in Bremen eine Kirche sein,

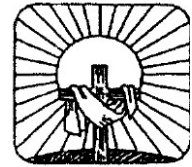
- ... in der Menschen Gott begegnen und Raum geben, und nach Wahrheit und Sinn suchen.
- ... die sich den Fragen der heutigen Zeit stellt: aufgeklärt, wissbegierig und modern.
- ... deren Haltung geprägt ist von Respekt und dem Einsatz für Gerechtigkeit.
- ... deren Handeln von Liebe motiviert ist und die sich mitfühlend Menschen zuwendet.
- ... die gesamtkirchliche Strukturen hin zu Transparenz und stärkerer Teilhabe erneuert und die ihre Handlungsspielräume in Bremen ausschöpft.

Familiennachrichten und Kollekten

In ein neues Leben gingen uns voraus:

Frau Helene Floringer im Alter von 100 J.

Herr Ivan Valencic im Alter von 85 J



Kollekten im August

Wenn Sie die Kollekten unterstützen wollen, auch wenn Sie nicht persönlich zum Gottesdienst kommen (können), dann können Sie gerne auch auf das Konto der Gemeinde (s.u.) Ihre Spende überweisen. Geben Sie einfach den Verwendungszweck an. Falls Sie eine Spendenquittung benötigen, schreiben Sie bitte auch Ihren Namen und Ihre Anschrift mit auf die Überweisung.

Herzlichen Dank!

31.07./01.08.	Familienberatungsstellen
07.08./08.08.	Aufgaben der Pfarrgemeinde
14.08./15.08.	Diaspora
21.08./22.08.	Blumenschmuck
28.08./29.08.	Aufgaben der Pfarrgemeinde



Kontakte

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Pfarrbüro St. Marien: Mo., Di., Do und Fr. 8.30-12 Uhr und Di. 15-18 Uhr
St. Magnus-Str. 2 - 28217 Bremen - Tel: 62009020 - Fax: 62009029

Frau Odete Brito - ✉ odete.brito@st-marien.de

Pfarrbüro St. Josef: Mi. 9 - 12 Uhr und Do. 15 - 17 Uhr

Alter Heerweg 37-28239 Bremen - Tel.: 62009040 - Fax: 62009049

Frau Christine Dambietz - ✉ christine.dambietz@st-marien.de

Weitere Anschriften:

St. Nikolaus: Beim Ohlenhof 19 - 28237 Bremen-Gröpelingen

St. Bonifatius: Leipziger Str. 29 - 28215 Bremen-Findorff

Pfarrgemeinde St. Marien – www.st-marien.de – ✉ pfarrbuero@st-marien.de



St. Marien - Katholische Kirchengemeinde im Bremer Westen

Redaktion der Facebook-Seite: [facebook@st-marien.de](https://www.facebook.com/st-marien.de)

<p>Pfarrer Josef Fleddermann Büro: St. Marien, Tel.: 62009030 ✉ pfarrer.fleddermann@st-marien.de</p>	<p>Ansprechpartnerin Pfarrgemeinderat Frau Petra Strauß-Plohr, Tel.: 373285</p>
<p>Pastor Martin Luttmann Büro: St. Josef, Tel.: 62009050 ✉ pastor.luttmann@st-marien.de</p>	<p>Kindertagesstätte St. Marien Tel.: 394104</p>
<p>Pastoralreferent Johannes Gebbe Büro: St. Marien, Tel.: 62009023 ✉ johannes.gebbe@st-marien.de</p>	<p>Kindertagesstätte St. Bonifatius Tel.: 98897252</p>
<p>Pastoralreferent Christian Kütke Büro: St. Nikolaus, Tel.: 62009091, mobil: 0151-70546488 ✉ christian.kuethe@st-marien.de</p>	<p>Kindertagesstätte St. Nikolaus Tel.: 612556</p>
<p>Gemeindereferent Boris Uroic Büro: St. Marien, Tel.: 62009035, mobil: 0175- 2812410 ✉ boris.uroic@st-marien.de</p>	<p>Katholische Grundschule St. Marien Tel.: 3809370</p>
<p>Gemeindereferentin Sr. Mirjam Baumgarten Büro: St. Josef, Tel.: 62009055 ✉ sr.mirjam@st-marien.de</p>	<p>Caritas Zentrale (alle Dienste und Beratungsangebote) Tel.: 335730</p>
	<p>Caritas Dienste, Einrichtungen, Ambulanter Pflegedienst, Tel.: 223240</p>
<p>Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde St. Marien IBAN: DE20 2905 0101 0001 1771 61 - BIC: SBREDE22XXX - Sparkasse Bremen</p>	
<p>Redaktion: Ulrike Danilo und Christine Dambietz – pfarrbrief@st-marien.de</p>	
<p>Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. August 2021</p>	